

***Sei ehrlich mit dir selbst!
Dieser Bogen dient deiner Selbstkontrolle!!***

Wenn du bei allen Aufgaben (ziemlich) sicher bist, dann bist du gut auf die Chemiearbeit **am 24.4.15** vorbereitet. Bitte teile mir nach den Ferien mit, bei welchen Aufgaben du noch Schwierigkeiten hast, damit ich dir helfen kann. © H. Volz

Wie sicher fühlst du dich in den folgenden Fachgebieten?	sicher	ziemlich sicher	unsicher	sehr unsicher
1) Ich kann schriftlich erläutern, was man unter einem heterogenen und homogenen Gemisch versteht				
2) Ich kann die Fachbegriffe „Lösung“, „Gemenge“, „Suspension“, „Emulsion“, „Rauch“ und „Nebel“ begründet den Gemischtypen zuordnen und jeweils Beispiele angeben				
3) Ich kann begründen, warum man den Begriff „Phase“ eingeführt hat				
4) Ich kann das Trennverfahren einer „Filtration“ mit Fachbegriffen (auch der eingesetzten Geräte) schriftlich wiedergeben				
5) Ich kann das Trennverfahren des „Eindampfens“ mit Fachbegriffen (auch der eingesetzten Geräte) schriftlich wiedergeben				
6) Ich kann den Begriff „Kapillare“ definieren und erklären, warum ein Löschpapier eine Flüssigkeit einsaugt.				
7) Ich kann das Prinzip einer „Chromatographie“ unter Einbeziehung des Punktes 6 als Trennverfahren von Farbstoffen beschreiben (<i>beachte dabei die unterschiedliche Wasserlöslichkeit von Farbstoffen!</i>)				
8) Ich weiß, was man unter einer „Redoxreaktion“ versteht und drei Wortreaktionsgleichungen angeben				
9) Ich weiß, wann eine Redoxreaktion abläuft, bzw. nicht abläuft				
10) Ich kann die Thermitreaktion im Versuchsaufbau beschreiben, weiß wo sie technisch eingesetzt wird und kann die Wortreaktionsgleichung angeben (<i>Versuch 13</i>)				
11) Ich weiß, was man allgemein unter dem „Teilchenmodell“ versteht				
12) Ich kann mit Hilfe des Teilchenmodells die Aggregatzustände eines Stoffes erklären (<i>s. Arbeitsblatt im Heft</i>) und die Übergänge in der Fachsprache benennen (<i>z.B. „kondensieren“</i>)				
13) Ich weiß, was man unter „Sublimation“ und „Resublimation“ versteht				
15) Ich kann die Volumenkontraktion bei Zugabe von Alkohol zu Wasser erklären (<i>Versuch 14</i>)				
16) Ich kann mit Hilfe des Teilchenmodells die Wasserlöslichkeit eines Stoffes erklären (<i>Versuch 15</i>)				
17) Ich kann den Versuch 16 mit Brom mit Hilfe des Teilchenmodells erläutern				
18) Ich kann den Begriff „Diffusion“ definieren und mit Hilfe des Teilchenmodells erläutern				